

Die Bürgerstiftung Unser Schwabach wurde im Juni 2005 von mehr als dreißig Bürgerinnen und Bürgern sowie neun Firmen zusammen mit der Stadt Schwabach als unabhängige Stiftung gegründet. Die Stiftung ist wirtschaftlich, konfessionell und politisch unabhängig.

Mit den Erträgen aus dem Vermögen werden Schwabacher Projekte gefördert, die ohne diese Unterstützung nicht oder nur unzureichend verwirklicht werden können.

Ziel ist die Förderung des bürgerschaftlichen Zusammenwirkens der Generationen in der Stadt Schwabach im Geist der gegenseitigen Toleranz und Rücksichtnahme, insbesondere in den Bereichen:

- der Jugend- und Altenhilfe
- der Bildung und Erziehung
- der öffentlichen Gesundheits- und Wohlfahrtspflege
- der Völkerverständigung
- der Gleichberechtigung von Männern und Frauen
- des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Die Stiftung fördert weiter:

- den Sport
- die Kunst und Kultur
- die Pflege und Erhaltung von Kunstwerken
- die Denkmalpflege
- die Heimatpflege und Heimatkunde

Stiftungsrat und Stiftungsvorstand als -unabhängige Gremien- stellen sicher, dass die Mittel in den obigen Bereichen gezielt zum Einsatz kommen und das angesammelte Stiftungsvermögen dauerhaft erhalten bleibt.

Im Kern will die Bürgerstiftung erreichen, dass Bürger und Wirtschaftsunternehmen zusammen mehr Mitverantwortung für die Gestaltung ihrer Stadt übernehmen.

- Sie führt Menschen zusammen, die sich aktiv als Stifter, Spender und ehrenamtliche Mitarbeiter (Zeitstifter) für die Projekte der Bürgerstiftung engagieren.
- Durch Öffentlichkeitsarbeit und Zustiftungen soll die finanzielle Basis erweitert werden.
- „Von Bürgern für Bürger“ lautet die Devise. Damit werden positive Zeichen des Miteinanders gesetzt.

Spenden und Zustiftungen sind herzlich willkommen. Gerne besprechen wir auch mit Ihnen, wie eine Unterstützung der Bürgerstiftung Unser Schwabach für Sie am besten ist.

Bürgerstiftung Unser Schwabach

Haimendorfstraße 22 a • 91126 Schwabach • Telefon: 09122 608760 • Telefax: 09122 935444
E-Mail: info@buergerstiftung-schwabach.de • www.buergerstiftung-schwabach.de

Kontoverbindungen:

Sparkasse Mittelfranken-Süd • BLZ 76450000 • Konto 117788
Raiffeisenbank Roth-Swabach • BLZ 76460015 • Konto 55000

Stiftungsvorstand: Dr. Martin Böhmer (Vorsitzender), Dr. Thomas Donhauser, Ralf Gabriel
Stiftungsrat: Sven Heublein, Matthias Nester, Angela Novotny (Vorsitzende), Dr. Roland Oeser, Heinz Rockenhäuser (stell. Vors.), Lina Rühl, Werner Sittauer, Matthias Thürauf

VD01-101007


**BÜRGER
STIFTUNG**
UNSER SCHWABACH

Forum BÜRGERSTIFTUNG

im **adam kraft**
GYMNASIUM

Klimawandel und stechende Plagegeister

Vom harmlosen Mückenstich zur gefährlichen Tropenkrankheit



Prof. Dr. Anja Joachim

Leiterin des Instituts für Parasitologie
an der Veterinärmedizinischen
Universität Wien

in Schwabach

Aula, Adam Kraft Gymnasium,
Bismarckstraße 6

Freitag, 02. Oktober 2009

Beginn 19.30 Uhr

Erleben, was Klimawandel auch bewirkt.

Eintritt frei

www.buergerstiftung-schwabach.de

Unterstützt wird das Forum BÜRGERSTIFTUNG von

 **Sparkasse
Mittelfranken-Süd**

 **NIEHOFF
GRUPPE**

Forum Bürgerstiftung Unser Schwabach



Gerne vormerken:

Donnerstag, 25. Februar 2010 19.30 Uhr
„Orte guten Lebens“
Prof. Dr. Werner Bätzing
Professor für Kulturgeographie, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg

Dieser Titel steht für die Veranstaltungsreihe der **Bürgerstiftung Unser Schwabach**.

Interessante Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur, Sport, Politik und Gesellschaft werden dabei zu Vorträgen eingeladen. Veranstaltungsort ist stets die Aula des Adam Kraft Gymnasiums. Die Vorträge finden im halbjährigen Turnus statt.

Das **Forum Bürgerstiftung** wird durch drei Partner unterstützt: Die **Maschinenfabrik Niehoff GmbH & Co. KG** und die **Sparkasse Mittelfranken-Süd** tragen einen großen Teil der Kosten, die ein solches Ereignis mit sich bringt. Titelpartner des **Forums Bürgerstiftung**, das **Adam Kraft Gymnasium** - in der Mitte der Stadt Schwabach - stellt die Räumlichkeiten und Technik zur Verfügung.

Gäste waren bisher:

- 2006/03 Forscherstar und Unternehmer Prof. Dr. Peter Wasserscheid
- 2007/07 Intendant der Deutschen Staatsoper Berlin Prof. Dr. Peter Mussbach
- 2007/11 Leiterin des Instituts für Wasserbau Stuttgart, Prof. Dr. Silke Wieprecht
- 2008/04 Präsident des Deutschen Naturschutzrings, Hubert Weinzierl
- 2008/10 Bioinformatiker und Gentechniker, Prof. Dr. Ralf Baumeister
- 2009/06 Internationales Jahr der Astronomie: Pierre Leich

Erleben, was Klimawandel auch bewirkt.

Beim siebten **Forum Bürgerstiftung** besucht uns **Frau Prof. Dr. Anja Joachim**.

Prof. Dr. Anja Joachim wuchs in Schwabach auf und besuchte hier auch die Schule, die sie mit dem Abitur am Adam-Kraft-Gymnasium 1985 abschloss. Es folgte das veterinärmedizinische Studium an der Universität Hannover, wo sie nach mehreren postgraduierten Studienaufenthalten in Sydney, Toronto und Kopenhagen 2001 auch habilitierte. Ihre erste Professur erhielt sie im selben Jahr in Leipzig und wechselte 2003 an die veterinärmedizinische Universität Wien. Hier leitet sie seither das Institut für Parasitologie. Mit ihren zahlreichen Forschungsprojekten auf dem Gebiet der Parasitologie und ihren rund 200 Veröffentlichungen hat sie sich, insbesondere auch durch ihre mannigfaltigen Kongreßbeiträge, auf ihrem Forschungsgebiet weltweit einen Namen gemacht.

In ihrem Vortrag für die Bürgerstiftung Schwabach wird **Prof. Dr. Anja Joachim** das neuartige Phänomen darstellen, dass aufgrund der allmählichen Erderwärmung immer häufiger Krankheitsüberträger und -erreger auch in unseren Breiten vorkommen, die aus tropischen Regionen stammen und nach und nach bei uns heimisch werden. Die sogenannte „Airport-Malaria“ ist nur ein Beispiel dafür. Verstärkt breiten sich Krankheiten in unseren Regionen aus, denen unser Immunsystem und die gewachsenen natürlichen Ökosysteme wenig entgegensetzen haben. Die Folgen für Mensch und Natur können sehr weitreichend sein. Wird diese Entwicklung aufzuhalten sein? Wie wird sie unser Leben verändern? Wird sie unsere Lebenserwartung beeinflussen?

Die Veranstaltung wendet sich an jeden Interessierten. Sie sind herzlich eingeladen zu erleben, was Klimawandel auch bewirkt. Der Eintritt ist frei.